

TANZ / Bei einem Auftritt am Adventmarkt vor dem Rathaus zeigten die jungen Tanzflöhe der Sportunion ihr großes Können. Als Belohnung gab es kleine Weihnachtsengel für alle.

STADT STOCKERAU

„Floh-Action“ am Adventmarkt

DIE „TANZFLÖHE“

Sophia Ludl, Anna Krottendorfer, Victoria Pfister, Lisa Kramer, Sabine Mathes, Valerie Schneider, Ines Kilnhofer, Sandra Scheibenreif, Tanja Schneider, Viktoria und Vanessa Freimbacher, Claudia und Valentina Vonic, Carina Eichberger, Barbara Hennlich, Claudia Zeininger, Tanja Hrovat, Selina Biegelbauer, Julia Zickbauer, Patrizia Teubel, Sonja Gabmayer, Melanie Gössl, Sarah Holzinger, Jeanette Hell, Anika Hofbauer, Tamara und Natasa Lazic, Ines Rerecha, Jasmin Zörner, Karoline Lehner, Romina Příbyl, Beata Olejnyik, Eva-Maria Lirsch, Vanessa Mayer, Julia Angelmayr, Barbara Brost, Katharina Lovric, Janine und Sabrina Bauer, Sabrina Paljusi, Alina Paris, Lorena Arancibia, Manuela Horecky, Iris Zengerer, Melanie Gnapp, Linn Mari Auner, Sarah Kaltenbrunner, Lea Breyer, Julia Huber, Melanie Molzbichler, Jasmin Hagelkrus, Johanna Preitler, Franziska Neuwirth, Flora Gram, Verena Maurer, Julia Hahn und Sabrina Lehner.

STOCKERAU / Am dritten Adventwochenende brachten die Tanzflöhe der Sportunion einen tollen Show-Act vor dem Rathaus aufs Parkett. Die über 60 Mädchen im Alter von sechs bis neun Jahren unter der Leitung von Iris Ludl und Sabine Berger

präsentierten einem großen und begeisterten Publikum mehrere Tanzeinlagen zu mitreißender Musik. Bei den Tanzflöhen werden die Natürlichkeit und das Selbstverständnis, sich zu Musik zu bewegen, auf kindgerechte Art gefördert, Choreografien zu

aktuellen Songs aus der Hitparade werden einstudiert.

Die Flöhe bewiesen trotz der klirrenden Kälte, dass sie den „Flow“ haben und tanzten ausdrucksvoll und dynamisch. Dafür gab's für jede Tänzerin ein Weihnachtsengel geschenkt.



Die Trainerinnen Iris Ludl und Sabine Berger mit ihren jungen Tanzflöhen vor dem Stockerauer Rathaus.

FOTO: BERGER

NEU / Die FF-Alarmierungszentrale Klosterneuburgs wird jetzt nach Stockerau verlegt.

FF-Notrufe gehen nach Stockerau

STOCKERAU, KLOSTERNEUBURG / Im Klosterneuburger Gemeinderat wurde kürzlich beschlossen, dass die Alarmierungszentrale der Klosterneuburger Feuerwehren nach Stockerau verlegt wird. Die SPÖ Klosterneuburg wehrte sich zwar heftig gegen die Verlegung und wollte eine Informations- und Bürgerservicestelle einrichten, die sie auch um Alarmierungen der FF kümmern sollte. ÖVP und Grüne setzten aber die Verlegung der Notrufe in die Lenaustadt durch. Josef Angelmayr, Abschnittsfeuerwehrkommandant, hofft jetzt auf eine gute Zusammenarbeit mit der Alarmierungsstelle in Stockerau. Übrigens: Für Klosterneuburg fallen bei der neuen Lösung jährlich 5.000 Euro an Kosten an - bisher betragen die Alarmierungskosten 50.000 Euro.

FREUDE / Martha Orth und die SPÖ-Frauen spielten Christkind und überraschten Katrin und Natalie mit Geschenken.

Spende für zwei Halbwaisen

STOCKERAU / Die beiden Halbwaisen Katrin und Natalie mussten leider schon in jungen Jahren erfahren, wie hart das Leben sein kann. Um es den jungen Mädchen, die sich schon sehr auf den Besuch des Christkinds freuten, ein wenig zu verstüßen, schenkte Martha Orth, Besitzerin

des „Süßen Ecks“, ihnen ein Lebkuchenhaus und Gutscheine für ihre nächste Geburtstagstorte. Von den SPÖ-Frauen rund um Stadträtin für Soziales Elfriede Eisler und Gemeinderätin Gerda Wondrak gab es für Katrin und Natalie Gutscheine zum Kleidung kaufen.



Gemeinderätin Gerda Wondrak, Stadträtin Elfriede Eisler und Martha Orth mit Katrin und Natalie Bica.

FOTO: BERGER

KURZ NOTIERT

Konkursantrag. Das Unternehmen „Moto Till“ - ein Motorradfachgeschäft für Neu-, Gebraucht- und Leihfahrzeuge sowie für Zubehör - ist insolvent und hat einen Konkursantrag gestellt. Als Grund nennt der Schuldner Gerhard Till massive Umsatz- und Ertragseinbrüche der Branche sowie einen schweren Motorradunfall und einen Herzinfarkt, was zum längeren Krankenstand geführt hat.

Pascalina. Bei der Weihnachtsfeier der Frauenakademie Pascalina konnte sich Geschäftsführerin Eva Brandtmayr-Kiesling über einen besonderen Gast freuen. Fernsehmoderatorin und Patin der Pascalina Hannelore Veit kam nach Stockerau, um gemeinsam mit den Frauen Weihnachten zu feiern. Veit über die Pascalina: „Es gehört zu den schönsten Dingen, das Leben selbst gestalten zu können. Dazu sind ökonomische Unabhängigkeit und Selbstvertrauen notwendig. Für beides schafft die Frauenakademie Pascalina die Voraussetzungen.“